

## Prof. Dr. med. Georg Marckmann, MPH



Vorstand des Instituts für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin  
an der Ludwig-Maximilians-Universität München

*Foto: Stephan Höck*

### Akademischer Lebenslauf/Beschäftigungsverhältnisse

1976 - 1985	Gymnasium Überlingen (Bodensee), Allgemeine Hochschulreife
1987 - 1992	Studium der Humanmedizin an der Universität Tübingen
1989 - 1995	Studium der Philosophie im Doppelstudium an der Universität Tübingen, MA-Prüfung 1995
1992 - 1995	Stipendiat der DFG im interdisziplinären Graduiertenkolleg "Ethik in den Wissenschaften" an der Universität Tübingen.
1996 - 1997	Praktisches Jahr (Wahlfach: Pädiatrie), Staatsexamen Medizin 1997, Promotion zum Dr. med.
1998 - 2004	Wissenschaftlicher Assistent am Institut für Ethik und Geschichte der Medizin an der Universität Tübingen (Direktor: Prof. Wiesing)
1999 - 2000	Public-Health-Studium an der Harvard Universität in Boston (USA)
2003	Habilitation und Lehrbefugnis für das Fach „Ethik in der Medizin“
2004 - 2010	Oberassistent und Stellvertretender Direktor am Institut für Ethik und Geschichte der Medizin
2004	Approbation als Arzt
seit 2010	W3-Professor für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin und Vorstand des gleichnamigen Instituts an der Ludwig-Maximilians-Universität München

### Schwerpunkte wissenschaftlicher Tätigkeit

- Philosophische Grundlagen der biomedizinischen Ethik (insbesondere kohärentistische Ethikbegründung)
- Ethische Entscheidungsfindung in Klinik & Wissenschaft, klinische Ethik, Ethikberatung

- Entscheidungskonflikte am Lebensende (Sterbehilfe, Therapiezieländerung, Patientenverfügungen, Advance Care Planning)
- Verteilungsgerechtigkeit & Prioritäten in der Gesundheitsversorgung
- Ethische Aspekte bevölkerungsbezogener Maßnahmen (Public-Health-Ethik)
- Ethische Aspekte neuer medizinischer Technologien (u. a. Xenotransplantation)
- Ethische Aspekte der Digitalisierung im Gesundheitswesen (insbes. computerbasierte Entscheidungsunterstützung, Implikationen von Künstlicher Intelligenz in der Medizin)

### **Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Institutionen**

seit 2008	Mitglied im Beirat der Zeitschrift Ethik in der Medizin (Springer Verlag), Mitglied der Schriftleitung (2012 - 2013)
seit 2012	Vorstandsmitglied und von 2012 - 2022 Präsident der Akademie für Ethik in der Medizin (nationale medizinethische Fachgesellschaft)
seit 2015	Vizepräsident der Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen (GRPG)
seit 2017	Gründungs- und Vorstandsmitglied von Advance Care Planning Deutschland (ACP-D)

### **Mitgliedschaft in Beratungsgremien**

2005 - 2011	Gesundheitsrat Südwest (Unabhängige Kommission bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg zur Erörterung aktueller Fragen des Gesundheitswesens in Baden-Württemberg; Mitglied seit 2005, Vorsitzender seit 2007 bis zur Auflösung des Gesundheitsrats 2011)
2006 - 2010	Mitglied des Klinischen Ethik-Komitees der südwestdeutschen Zentren für Psychiatrie
2007 - 2010	Mitglied der Bioethik-Kommission des Landes Rheinland-Pfalz
2007 - 2011	Mitglied der Ethik-Kommission bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg
2007 - 2017	Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des Instituts für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG)
seit 2010	Mitglied und Vizepräsident des Landesethikkomitees der autonomen Provinz Bozen-Südtirol, Italien
2010 - 2014	Ordentliches Mitglied der Ständigen Kommission Organtransplantation der Bundesärztekammer

2012 - 2015	Mitglied der Arbeitsgruppe „Priorisierung im Gesundheitswesen“ der Bundesärztekammer (Wahlperiode 2011-2015)
seit 2013	Mitglied der Zentralen Ethikkommission bei der Bundesärztekammer (ZEKO), 2016 - 2022 Mitglied des Vorstands
seit 2016	Stellvertretender Vorsitzender des klinischen Ethikkomitees am Klinikum der Universität München
seit 2016	Mitglied der Ethikkommission der Medizinischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München

### **Mitgliedschaft in Aufsichtsräten**

keine

### **Auszeichnungen**

2004	Förderpreis der Universität Tübingen für die Habilitationsschrift „Diagnose per Computer: Eine ethische Bewertung medizinischer Expertensysteme“
------	--

[Stand: 25.02.2023]